



**Medienmitteilung**

Sperrfrist für die Publikation bis Montag, 24.10.2011, 17.00 Uhr

## **Einweihung Neubau Regionales Verwaltungszentrum Thusis**

**Am 24. Oktober 2011 wird das neue regionale Verwaltungszentrum des Kantons Graubünden in Thusis offiziell eingeweiht. Bauherrin ist die Gebäudeversicherung Graubünden. Innerhalb von eineinhalb Jahren wurde der Neubau durch die Implenia Generalunternehmung AG erstellt. Acht kantonale Dienststellen mit rund 40 Arbeitsplätzen sind nun an einem Standort konzentriert.**

Gemäss kantonalen Immobilienstrategie sollen über den ganzen Kanton verteilt insgesamt neun regionale Zentren an Standorten entstehen, die bereits heute Verwaltungsschwerpunkte bilden. Die ersten Zentren in Ilanz und Roveredo sind bereits in Betrieb und haben sich in der Praxis bewährt. In Scuol, Davos und Landquart ist die Eröffnung auf Anfang 2014 vorgesehen. Anschliessend folgen die Zentren Poschiavo, Samedan und Chur.

In Thusis können die acht kantonalen Dienststellen, die an sieben verschiedenen Standorten verteilt sind, in einem Verwaltungsneubau mit rund 40 Arbeitsplätzen zusammengefasst werden. Somit können wertvolle Synergien erreicht und Kosten gespart werden. Zu diesen Dienststellen gehören Büros des Amtes für Schätzungswesen, der Lebensmittelsicherheit und Tiergesundheit, die Bauleitungsbüros des Tiefbauamts, des Schul- und Kindergarteninspektorats Bezirk Plessur-Mittelbünden, des Schulpsychologischen Dienstes, der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung mit dem Berufsinformationszentrum, der Regionalen Arbeitsvermittlung sowie der Kantonspolizei Graubünden.

### **Neues zeitgemässes Verwaltungsgebäude**

Im südlichen Zentrumsgebiet von Thusis an der Feldstrasse / Obere Stallstrasse wurde durch die Gemeinde Thusis ein Grundstück im Baurecht zur Verfügung gestellt. Die Erstellung und Finanzierung des neuen regionalen Verwaltungszentrums erfolgte durch die Gebäudeversicherung Graubünden (GVG). Zur Erlangung von Entwürfen wurde im Jahr 2009 ein Studienauftrag mit Gesamtleistungsangebot durchgeführt. Als Siegerin ging die Implenia Generalunternehmung AG mit dem Architekturbüro Gredig Walser hervor. Die Realisierung erfolgte ab April 2010 und der Kanton konnte das Gebäude als Mieter / Nutzer am 26. September 2011 termingerecht übernehmen.

Der Bau zeichnet sich durch eine funktionale, nachhaltige Bauweise und kompakte Form aus. Das bedarfsgerechte Angebot der Arbeitsräume, die optimale Erschliessung durch die innere Halle, sowie die Einhaltung hoher Qualitätsansprüche bei der Baukonstruktion mit gut gedämmter Gebäudehülle und die ökologische Bauweise (Zertifizierung als Minergie-P-Eco® Gebäude) bilden die Grundlage für ein effizientes und zukunftsweisendes Verwaltungsgebäude.

Dank dem Engagement und der ausgezeichneten Zusammenarbeit zwischen Bauherrschaft, Nutzern, Planern, Unternehmern und der Gemeinde Thusis konnten die Projektziele bezüglich Qualität, Kosten und Termine erreicht werden.

**Tag der offenen Tür: Am Freitag, 28. Oktober 2011 wird das Zentrum, von 15.00 bis 19.30 Uhr, für die interessierte Öffentlichkeit zugänglich sein.**

### **Auskunftspersonen:**

- Markus Dünner, Kantonsbaumeister, Hochbauamt, Tel. 081 257 36 31
- Paul Cathomen, Stv. Direktor Gebäudeversicherung Graubünden, Tel. 081 257 39 02

Gremium: Hochbauamt Graubünden  
Quelle: dt Hochbauamt Graubünden  
Data: 18.10.2011